

Schüler übertreffen sich selbst

ITZEHOE Das eigene Buch der Schüler der Ernst-Moritz-Arndt-Schule (EMA) ist fertig. In einer großen Veranstaltung in der Turnhalle wird heute zwischen 17 und 18.30 Uhr das Werk präsentiert. Der Titel „Die EMA taucht ab“ wurde durch die Kulturstiftung Itzehoe gesponsert, die Umsetzung übernahm Grafiker Michael Herold. „Das ist ja ein richtiges Buch, ganz toll geworden“, sagte Rektorin Clau-

dia Sens-Görrissen.

Die Lehrerinnen Gudrun Stücker und Bärbel Kruck übernahmen die Organisation an der Ernst-Moritz-Arndt-Schule. Auf Vorschlag von Tochter Lisa Stücker wurde der Meeresbiologe und Forschungstaucher Robert Marc Lehmann eingeladen, der die Schüler mit einem faszinierenden Vortrag in die Welt unter Wasser einlud. Und auch heute wird Lehmann dabei sein. Der

eine oder andere Schüler kann sich dann sein Buch signieren lassen.

Lehmanns Vortrag hat die Kinder beeindruckt – so sehr, dass die Geschichten nur so aus ihnen heraussprudelten.

Ursprünglich war die Seitenzahl des Buches auf 84 begrenzt, nun hat das Werk 166 Seiten. „Mehr kann man in einer Grundschule nicht erwarten: Eine Steigerung um 100 Prozent“, lobte Dr. Mechtild Hobl-Friedrich, Vorstand der Kulturstiftung. Auch Michael Herold war begeistert: „Dass alle Geschichten gedruckt werden, ist ganz toll von der Kulturstiftung.“

400 Bücher liegen zum Preis von je 7 Euro bereit. „Ich möchte gerne, dass sich alle Eltern solch ein Büchlein leisten können“, sagte die Rektorin. Das nächste Buchprojekt mit der Kulturstiftung steht auch schon fest: Es wird in der Grundschule Oelixdorf entstehen.



Ein Buch von und für Kinder: (v. l.) Gudrun Stücker, Michael Herold, Bärbel Kruck, Lisa Stücker, Dr. Mechtild Hobl-Friedrich und Claudia Sens-Görrissen.

TIETJENS-ERTZINGER